

## So klappt's mit der Blütenpracht auf Balkon & Terrasse

### Gute Erde für gesundes Wachstum

Gute Erde lohnt sich, denn für die optimale Entwicklung von Balkonkasten- und Kübelpflanzungen muss eine ideale Basis geschaffen werden. Qualitativ hochwertiges Substrat wie die Bellandris Pflanzenerde verfügt über eine gute Wasserhaltefähigkeit und bleibt die gesamte Saison über strukturstabil.

### Wässern leicht gemacht

Die beste Zeit zum Wässern ist morgens vor der ersten Hitze oder abends, wenn es wieder kühler wird. Dabei das Wasser ohne Brause direkt auf die Erde gießen und so durchdringend wässern. Blätter und Triebe anheben und möglichst wenig benetzen, damit feuchte Pflanzenteile keinen Pilzbefall begünstigen. Wasserspeicherkästen oder automatische Bewässerungssysteme erleichtern das Gießen. Fragen Sie uns nach einer individuellen Lösung!

### Düngung stärkt

Nach etwa einem Monat sind die in der Pflanzenerde vorhandenen Nährstoffreserven aufgebraucht. Dann muss, um üppige Blütenpracht und gesundes Wachstum zu erreichen, nachgedüngt werden. Langzeitdünger werden nur 1x pro Saison in die Erde gemischt und dosieren sich praktisch selbst. Akuter Nährstoffmangel lässt sich unmittelbar mit Flüssigdünger beheben, der mit dem Gießwasser ausgebracht wird.

### Nachblüte fördern

In ihrer natürlichen Funktion haben die Blüten nur einen Zweck: Insekten für die Bestäubung anzulocken. Ist das geglückt, setzen die Pflanzen Samen an und stellen gleichzeitig die Blütenbildung ein. Wer die Fruchtsätze regelmäßig entfernt, sorgt für einen anhaltenden Blütenflor.



# Die Favoriten für Balkon & Terrasse

## Sonne



### Hängegeranie (Pelargonium peltatum)

- blüht weiß, rosa, lachs, lila oder rot, auch zweifarbig
  - bis zu 150 cm lange, hängende Triebe
  - windunempfindliche, salztolerante Pflanze
- Pelargonien sind pflegeleichte Sommerbegleiter. Wer regelmäßig gießt und düngt, hat viel Freude mit den Dauerblühern.



### Petunie (Petunia Cultivar)

- vollständiges Farbspektrum verfügbar
- vor Wind und Regen schützen

Ausreichende Bewässerung ist bei der Petunienpflege das A und O. Helle Blätter deuten häufig auf Eisenmangel hin, der mit speziellem Dünger behoben werden kann.



### Kapkörbchen (Osteospermum eklonis)

- blüht weiß, rosa, gelb, violett, orange
- Rückschnitt längerer Triebe fördert kompakten Habitus

Kapkörbchen reagieren empfindlich auf Staunässe. Regelmäßiges Entfernen des Verblühten fördert den Flor.



### Studentenblume (Tagetes)

- blüht gelb, orange und rotbraun
- verströmt intensiven Duft
- anspruchslos, Verblühtes entfernen

Die Wurzeln der Studentenblume beinhalten Sekrete, die schädliche Nematoden vertreiben.



### Wandelröschen (Lantana camara)

- blüht weiß, gelb, orange, rosa, rot, auch zweifarbig
- feucht halten, aber keine Staunässe auftreten lassen, vor Wind schützen

Nur wer die Beeren regelmäßig entfernt, hat den ganzen Sommer Freude am Wandelröschen.

## Schatten



### Männertreu (Lobelia erinus)

- blüht weiß, rosa, blau – auch mit „Auge“
- salzempfindlich, kann nach dem ersten Flor zurückgeschnitten werden

Die modernen Männertreu-Sorten werden durch Stecklinge vermehrt, da sie die Fähigkeit zur Samenbildung verloren haben.



### Fleißiges Lieschen (Impatiens walleriana)

- blüht weiß, lachs, orange, rosa, rot, violett, auch zweifarbig

dauerhafte, wetterunempfindliche Blüte  
Beim Fleißigen Lieschen ist der Name Programm. Wenn ausreichend gegossen und regelmäßig gedüngt wird, blüht es die ganze Saison hindurch.



### Fuchsie (Fuchsia Cultivar)

- blüht weiß, rosa, rot, lila und blauviolett
- je nach Sorte aufrecht wachsend oder hängend
- für üppige Blütenpracht vor Wind schützen

Die Fuchsie zählt zu einer der vielseitigsten Pflanzengattungen. Über 1.000 Sorten sind bekannt.



### Vanilleblume (Heliotropium arborescens)

- marineblau bis violett
- aufrecht wachsend, bis zu 50 cm hoch
- erholt sich nach Trockenheit nur langsam, vor Dauerregen schützen

Ihren Namen hat die Vanilleblume den duftenden Blüten zu verdanken.



### Knollenbegonie (Begonia x tuberhybrida)

- blüht in allen Farben außer violett
  - wegen der fleischigen Triebe vor Wind schützen
- Die Blätter und Blüten der Knollenbegonien neigen zu Pilzkrankungen. Deshalb Feuchtigkeit auf Blüten und Blättern so weit wie möglich vermeiden und regelmäßig Verblühtes ausputzen.